

Instandhaltung und Unterhalt der Beschichtungen

Wie ein Auto oder eine Maschine braucht auch ein Anstrich Unterhalt.

Die Lebensdauer eines Beschichtungsstoffes ist abhängig von vielen Faktoren:

- Witterungseinflüsse
- Aufbau der Beschichtung
- Wahl der Bindemittel und Pigmentierung
- Wasserquellbarkeit der Farbe
- Mechanische Widerstandsfähigkeit
- Lage und Exponierung des Objektes
- Bauart
- Untergrund
- Hellbezugswert der Farbe
- Risse im Untergrund, eindringende oder aufsteigende Feuchtigkeit
- Konstruktiver Bauschutz

Hier ein Beispiel

Horizontal verbauter Holzschalungen, welcher ungeschützt der Witterung ausgesetzt sind, müssen nach 1 bis 3 Jahren wieder aufgefrischt werden. Ein vergleichbarer Anstrich kann an geschützten Bereichen (Bsp. eine Dachuntersicht) 20 bis 30 Jahre halten.

Es kommt auf viele verschiedene Faktoren an.

Gerne geben wir Ihnen Tipps und beraten Sie wie Sie den Renovationszyklus Ihres Gebäudes verlängern können und arbeiten mit qualitativ hochstehenden Farben.

Aufgrund verschiedenster Umwelteinflüsse und der Verschärfung der gesetzlichen Verordnungen über den Einsatz von Bindemitteln, Pigmenten und Bioziden die Farben im Aussen- sowie Nassbereich in den letzten Jahren verschlechtert.

Die moderne Architektur, sogenannte KMU-Architektur (Kubisch, Modern, Ungeschützt), wirkt sich nicht positiv auf die Dauerhaftigkeit der Beschichtungsstoffe aus.

Alle Beschichtungen, insbesondere im Aussenbereich, unterliegen einem natürlichen Alterungs-, Verschleiss- und Abbauprozess. Normale Abbauprozesse wie Kreidung, Farbtonveränderungen und Verschmutzungen z.B. durch Algen, Pilze, Moose oder Staubpartikel sind unvermeidbar. Aus technischen Gründen kann dafür keine Haftung übernommen werden kann.

Das bedeutet aber nicht, dass ein Fassadenanstrich nicht 15 bis 30 Jahre hält. Er unterliegt jedoch einem natürlichen Abbauprozess.

Der Farbton kann sich verändern und leider können sich auch, vor allem im nebelreichen Flachland, Algen, Moos und Pilze bilden.

Mit Hilfe der nebenstehenden PDF-Dateien können Sie den ungefähren Renovationszyklus einer Beschichtung ausrechnen und erhalten nützliche Tipps. Wir empfehlen die die Instandhaltungsanleitung zu lesen und zu befolgen. Gerne stellen wir diese auch angepasst auf Ihr Objekt zusammen. Wir empfehlen Beschichtung regelmässig (1x jährlich) per Augenschein zu kontrollieren und bei Unsicherheiten über den Alterungs- und Abbauprozess mit uns Kontakt aufzunehmen.

Bei regelmässigen Kontrollen und Einhaltung der entsprechenden Instandhaltungsmassnahmen kann die Langlebigkeit von Beschichtung massgeblich verlängert werden und kostenintensive Gesamterneuerung vermieden werden.